

Mitgliederversammlung des SV Philippsreut am 26. April 2025

Neuwahlen standen im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung des Sportvereins Philippsreut im Gasthaus „Zum Pfenniggeiger“. Dabei wurden Jana Stockinger und Thomas Denk neu in das Führungsgremium des Vereins gewählt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde der seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. In seinem Rückblick stellte 1. Vorsitzender Armin Schrottenbaum die seither stattgefundenen Begebenheiten dar. Nach längerer Pause wurde wieder – gemeinsam mit der Schützengilde – ein Vereinsausflug durchgeführt, dessen Ziel Abensberg war. Der Sportverein beteiligte sich am Bürgerschießen sowie an der Gemeindemeisterschaft im Asphalt-Stockschießen des EC Mitterdorf, wobei der 2. Platz belegt wurde. Beteiligt war man an der Bewirtung der Teilnehmer und Gäste am Orientierungslauf „Bavarian Forest 5 Days“ am Almberg, was auch in diesem Jahr wieder geplant ist. Die Mitglieder waren mit Partnerinnen bzw. Partnern zu einer Weihnachtsfeier eingeladen. Zufriedenstellend verlief das zum wiederholten Male ausgerichtete Preisschafkopfen. Mit umfassenden Dankesworten schloss Armin Schrottenbaum seinen Bericht. In einem Ausblick warb er um eine tatkräftige Mithilfe bei den üblichen Arbeiten auf dem Sportgelände und um zahlreiche Beteiligungen an den traditionellen Veranstaltungen im Jahreslauf. Er informierte, dass der Verein turnusmäßig an der Bewirtung der Wallfahrer zur Tussetkapelle in Philippsreut beteiligt sein wird. Sorgen bereiten aktuell Wasserschäden im Sporthaus, deren Ursachen noch nicht gefunden wurden.

Fußball-Spartenleiter Patrick Dillinger berichtete über die Situation bei der Herrenmannschaft in der Spielgemeinschaft mit dem SV Bischofsreut und dem SC Haidmühle. Die sportlichen Ergebnisse waren nicht gerade zufriedenstellend. Trotz sechs neuen Spielern ist die Spielerdecke knapp, zumal in den letzten zwei Jahren insgesamt 11 Abgänge zu verkraften waren. Zur kommenden Spielsaison gibt es einen Trainerwechsel, so Dillinger.

Den Ausführungen von Peter Schrottenbaum war zu entnehmen, dass sich einige Vereinsmitglieder sowie weitere Interessierte in privaten Räumlichkeiten des Öfteren treffen, um dem Darts-Sport nachzugehen. Nunmehr besteht in einer gemeindlichen Liegenschaft die Möglichkeit, einen frei zugänglichen Raum herzurichten und entsprechend auszustatten. Das Ziel wäre es, die Sparte Darts im Verein fest zu etablieren, an einem Ligabetrieb teilzunehmen und damit neue Mitglieder zu gewinnen.

Über die Kassengeschäfte und die finanzielle Situation des SV Philippsreut erstattete Schatzmeister Bernhard Ilg Bericht. Die Prüfung der Kassenunterlagen durch Josef Springer sen. und Thomas Denk ergaben keine Beanstandungen, so dass der bisherigen Vorstandschaft von der Versammlung die Entlastung erteilt werden konnte. Bewilligt wurde außerdem der Vorschlag für die Ehrenamtszuschale für 2025.

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurden mehrere Mitglieder mit Urkunden für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt. Seit 50 Jahren gehören Anneliese Dillinger und Josef Springer sen. dem SV an. Auf eine 40-jährige Mitgliedschaft kann Andreas Kellhammer zurückblicken. Seit 30 Jahren ist Jürgen Fenzl Mitglied, seit 25 Jahren Lothar Grimbs und Erwin Zellner sowie seit 10 Jahren Jonas Schrottenbaum.

Die unter der Leitung der Gemeinderäte Josef Springer sen. und Markus Dillinger durchgeführten Neuwahlen brachten zwei Veränderungen gegenüber der bisherigen Besetzung der Vorstandschaft. Den Platz von Schriftführer Andreas Herzig, der dieses Amt seit 2005 inne hatte, nimmt künftig Thomas Denk ein, die Nachfolge von Schatzmeister Bernhard Ilg (seit 2011) tritt Jana Stockinger an. Als Platzwart fungiert nunmehr auch Jürgen Baier. Alle weiteren Ämter und Aufgabenbereiche bleiben für die nächsten zwei Jahre unverändert. Es wurden gewählt:

1. Vorsitzender Armin Schrottenbaum, 2. Vorsitzender Sebastian Baier, Schriftführer Thomas Denk, Schatzmeisterin Jana Stockinger, Spartenleiter Patrick Dillinger (Fußball) und Peter Schrottenbaum (Darts), Ausschussmitglieder Markus Dillinger, Norbert Hany, Gerold Plöchinger und Wolfgang Weber, Kassenprüfer Susanne Schrottenbaum und Bernhard Ilg.

Die weiteren Aufgabenträger: Platzwarte Hannes Schrottenbaum, Norbert Hany, Gerold Plöchinger und Jürgen Baier, Platzkassiere Leopold Blöchl und Kristina Grimbs.

Zum Abschluss der Versammlung wies Vorsitzender Armin Schrottenbaum darauf hin, dass der Sportverein im Jahr 2026 sein 60-jähriges Bestehen feiern kann. Aus dem Kreis der Versammlungsteilnehmer kam u. a. die Anregung auf Einführung eines Familienbeitrags. Mit diesem Thema wird sich zunächst die neue Vorstandschaft befassen.



Ehrung langjähriger Mitglieder: Jonas Schrottenbaum (sitzend v. l.) und Anneliese Dillinger. Stehend v. l.: 2. Vorsitzender Sebastian Baier, Jürgen Fenzl, Josef Springer und 1. Vorsitzender Armin Schrottenbaum.



Die neugewählte Vorstandschaft mit den weiteren Aufgabenträgern: Kristina Grimbs (sitzend v. l.), Jana Stockinger, Sebastian Baier, Armin Schrottenbaum und Thomas Denk. Stehend v. l.: Leopold Blöchl, Gerold Plöchinger, Norbert Hany, Hannes Schrottenbaum, Markus Dillinger, Peter Schrottenbaum, Patrick Dillinger und Wolfgang Weber.